

PROTOKOLL SFVS-Vorstandssitzung 2/18 vom 10. März 2018
 im Hotel ARTE, Olten

Vorsitz	MI	Marc Inäbnit, Präsident		
Anwesend Vorstand SFVS	HB	Heinz Bärfuss	RL	Roland Lüthi
	RB	Roland Bieri	BM	Barbara Muntwyler
	GK	Georg Krenger	MR	Markus Romer
	DL	David Leeman	PS	Peter Schäuble
ZS/AeCS, Protokoll	CP	Christophe Petitpierre		
Entschuldigt	TF	Thomas Frey	HS	Hildi Schönmann
	FH	Fridolin Hauser	BS	Beat Straub
	CM	Christoph Meier		

- Traktanden
- 1. Protokoll**
 - Vorstandssitzung SFVS 5/17 vom 26. September 2017
 - Vorstandssitzung SFVS 6/17 vom 10. November 2017
 - Vorstandssitzung SFVS 1/18 vom 30. Januar 2018/ Pendenzen
 - 2. Allgemeine Information**
 - Rückblick / Ausblick
 - Informationen aus dem ZV
 - Informationen aus dem EGU-Meeting
 - Weitere Themen

 - Finanzen
 - Rechnung 2017 / Budget 2018
 - 3. Informationen aus den einzelnen Bereichen**
 - Rückblick / Ausblick Büro Operationen
 - Rückblick Teaching&Learning Kurs
 - Stand TMG Kurs
 - Weitere Themen (Flight Safety, Flz-Unterhalt, Infrastruktur/BFK/Lager)

 - Rückblick / Ausblick Büro Luftraum
 - Luftraumanpassungen 2018
 - Weitere Themen

 - Rückblick / Ausblick Büro Sport
 - Rückblick Eröffnungsbriefing Junioren
 - Weitere Themen

 - Rückblick / Ausblick Büro Kommunikation
 - Kurze Vorstellung der Webseite?
 - Weitere Themen
 - 4. GV/Präsidentenhearing 2018**
 - Ablauf, Pendenzen
 - 5. Diverses, Umfrage und Termine**

Beginn der Sitzung: 10h30 →→→ Ende der Sitzung: 12h20

Begrüssung durch den Präsidenten MI.

Entschuldigt haben sich Thomas Frey, Fridolin Hauser, Christoph Meier, Hildi Schönmann und Beat Straub.

Traktandum 1 - Protokoll

Protokoll Vorstandssitzung SFVS 5/17 vom 26. September 2017

Das Protokoll 5/17 ist am 10. März genehmigt und wird noch auf der Webseite publiziert.

Protokoll Vorstandssitzung SFVS 6/17 vom 10. November 2017

Das Protokoll 6/17 ist am 10. März genehmigt und wird noch auf der Webseite publiziert.

Protokoll Vorstandssitzung SFVS 1/18 vom 30. Januar 2018

Das Protokoll 1/18 wird noch mit Anpassungen von RB wegen Bern durch MI nachgereicht und wird an der nächsten Sitzung (22.05.2018) genehmigt und dann auf die Webseite publiziert.

Traktandum 2 - Allgemeine Information

Rückblick / Ausblick:

Informationen aus dem ZV:

- Der ZV hat Einsprache in Bezug auf den GNSS Approach in Bern gemacht.

Informationen aus dem EGU-Meeting:

- Keine Info, MI konnte nicht nach Paris gehen.

Weitere Themen:

- Der Entscheid des Optouts sollte vor dem 8. April durch die EU-Kommission getroffen werden.
- Die SG Bern, der Hängegleiter-Verband und diverse Verbände haben zur Verfügung im Zusammenhang mit dem GNSS Anflug Bern Stellung genommen.
- MI hat den T+L Kurs besucht. Der Kurs war in D und F gehalten. Erfreulicherweise ist wieder eine Segelfluglehrerin Anwärterin dabei.
- MI bedankt sich für die Zustellung der Beiträge für den Jahresbericht.

Finanzen:

Rechnung 2017 / Budget 2018:

- GK gibt bekannt, dass die Liquidität knapper wird. Seit 2009 ist die Mitgliederzahl von 2578 auf 2150 gesunken und der Jahresbeitrag bei CHF 80.00 geblieben. Dadurch gibt es weniger Einnahme. Um dies zu kompensieren, muss der Jahresbeitrag erhöht werden.
- MI fügt an, dass die Segelfluglehrausbildung gemäss Homepage in Grenchen CHF 15'000.00 kostet. Beim SFVS kostet dies für den Teilnehmer lediglich CHF 1'500.00. Entsprechend macht MI der Vorschlag, dass die Gebühr der Teilnehmer um CHF 300.00 auf CHF 1'800.00 erhöht wird.
- GK erklärt wie das Geld generiert und eingesetzt wird und welcher Anteil an Eigenmitteln und an externen Beiträgen durch den SFVS eingesetzt wurde. Insgesamt leicht weniger als CHF 400'000.00, davon ungefähr CHF 117'000.00 durch externe Finanzmittel (BV86, SO und 100er-Club).

Traktandum 3 - Informationen aus den einzelnen Bereichen

Rückblick / Ausblick Büro Operationen

Rückblick Teaching&Learning Kurs:

- Vom 1. - 4. März hat in Bern der diesjährige Teaching&Learning Kurs mit 16 Teilnehmern stattgefunden.
- Xappi Mäder hat auf 2018 hin die Co-Moderation des Kurses von Markus Hösli übernommen. Kursleiter ist seit 2009 und weiterhin Pepe Schäuble, als Schulleiter der Flugschule des Verbandes. Über den Jahreswechsel haben Pepe Schäuble und Xappi Mäder den Kurs neu geschrieben. Es ging dabei um folgendes:
 - Dem Stil und den inhaltlichen Vorstellungen von Xappi's Beitrag ist Rechnung zu tragen,
 - Der Lern-theoretische Teil wird massiv gekürzt, weil bei den heutigen Kandidaten mehr Vorbildung vorausgesetzt werden darf,
 - Es gibt dafür etliche neue Module, zum Beispiel:
 - ❖ *Flugausbildung von Jugendlichen,*

- ❖ *Fliegen mit Senioren (Unterstützung der älteren Piloten),*
- ❖ *Tasklisting (Zerlegung von Aufgaben zur Bewusstseins-Förderung der FL),*
- ❖ *Konsolidierung und Streckenflugausbildung nach dem ersten Solo,*
- ❖ *Prüfungsvorbereitung, Anmeldung und Ablauf der Flugprüfung,*
- Neu gibt es viel mehr Praxisübungen und „role plays“.
- Neu wird der Kurs, wenn nötig, parallel in zwei Sprachen gehalten.
- Die neuen Module und Fallbeispiele sind gut angekommen (siehe Kursbericht),
- Unter den Teilnehmer waren zwei Profis (Airline und skyguide), die den Kurs sehr geschätzt haben.

Stand TMG Kurs:

- Der Kurs wird mit 5 Teilnehmern durchgeführt.

Weitere Themen (Flight Safety, Flz-Unterhalt, Infrastruktur/BFK/Lager):

- HB erklärt, dass die im 2002 übernommenen Waagen im Durchschnitt zwischen 20 und 25 Jahren alt sind und langsam ersetzt werden sollen. Eine Waage mit einer Präzision von 200gr. kostet ca. CHF 3'000.00. HB möchte lieber eine Präzision von 100gr. oder gar 50gr. haben. Alle zwei Jahre müssen die Waage kalibriert werden, Kostenpunkt ca. CHF 450.00. Pro Wägung werden CHF 50.00 verrechnet und pro Jahr werden zwischen 15 und 20 Wägungen durchgeführt. HB erklärt, dass die Gruppe durch die M-Lizenzkurse Teilnehmer über die Waage informiert werden und dies bis jetzt gut gelaufen ist. Da die Wägungen nur alle 4 Jahre stattfinden müssen, ist eine Verbandslösung angebracht.

Entscheid: HB holt eine Offerte für Verbandswaage und diese müssen kostendeckend sein.

- Der BFK in Montricher ist mit 16 Teilnehmern voll besetzt. Fluglehrer werden noch gesucht. PS schlägt vor, bei Ueli Preisig nachzufragen.
- Der BFK in Samedan ist mit 21 Teilnehmern sehr gut besetzt, ein Platz ist noch frei.
- Momentan sind nur 4 Teilnehmer für den BFK Kunstflug angemeldet, aber die Anmeldefrist läuft noch bis am 30. Juni.

Rückblick / Ausblick Büro Luftraum

Luftraumanpassungen 2018:

- Seit letzter Sitzung nicht Neues.

Weitere Themen:

NAMAC:

- Das Protokoll der letzten Sitzung wird, sobald vorhanden, weitergeleitet. Wichtig war die Luftraumanpassung wegen des GNSS Approach in Bern. Nach der Erledigung der juristischen Fragen, werden die nächsten Schritte entschieden. Aus organisatorischen Gründen möchte das BAZL NAMAC in NAMAB umändern, B für Body.
- Ein Zeitfenster, Morgen, Nachmittag, Abend sollte für die temporären Lufträume für das Training der PS/PC7-Team definiert werden. Die Luftwaffe hat den Wunsch entgegengenommen.

AVISTRAT:

- AVISTRAT ist ein gesamtes Programm und nicht nur ein Projekt. Der Leiter ist Florian Kaufmann aus dem BAZL. Das Programm wurde im 2016 gestartet und sollte, gemäss Ausblick bis ins 2035 dauern. Das Programm wurde präsentiert und es wurde festgestellt, wenn die Anzahl der Luftraumbenützer weiter so ansteigt, wird skyguide schnell überfordert sein. Die Analysephase ist bereits abgeschlossen und jetzt wird noch der Bedarf der verschiedenen Benutzer abgeklärt, damit dieser bis 2020 definiert werden kann. Ab 2020 wird das Projekt, zum Teil als Teilprojekte umgesetzt. Das gestrige Meeting (am Freitag den 9. März 2018) ist gut gelaufen. Wichtig war die Bedürfnisanforderungen zu erfahren und nicht schon Lösung zu finden! Ein Workshop wird Anfang Juni in Luzern stattfinden. Bis anhin wird eng mit dem Hängegleiter-Verband zusammengearbeitet, da die Bedürfnisse sehr ähnlich sind. MI möchte am Workshop dabei sein.
- Kurt Oswald ist dran, seine Luftraum Refresher Präsentation zu überarbeiten.

Rückblick / Ausblick Büro Sport

Rückblick Eröffnungsbriefing Junioren:

- Am 03.02.18 fand das Eröffnungsbriefing der Junioren in Bex statt. Neben den normalen Geschäften haben Gabriel Rossier und Claude Nicollier zwei spannende Vorträge gehalten.
- Die Änderungen des JSM-Reglemente (bis 15m und ohne Index) haben viele Diskussionen ausgelöst. Unter anderem wurde kritisiert, dass die Änderungen ohne Rücksprachen mit den Junioren eingeführt wurden. Sogar der diesjährige JSM-Organisator hat sich beschwert, weil die Spielregeln während des Spiels

geändert worden sind. Das Büro Sport hatte es bewusst so entschieden. Eine neue Lösung konnte gefunden werden: 15m Segler können eingesetzt werden, aber es wird mit Index geflogen.

- In Zukunft werden die Anpassungen der Reglemente vor den Ausschreibungen durch das Büro Sport initiiert.

Weitere Themen:

- Richard Hächler, Konkurrenzleiter der SM18 in Birrfeld hat einen Antrag an Thomas Frey für die Halbkreisregel für die Ziellinie gestellt. Die Sicherheit ist der wichtigste Aspekt. Das Büro Sport wird den Antrag noch genau prüfen.

Rückblick / Ausblick Büro Kommunikation

Kurze Vorstellung der Webseite?:

- Auf Basis der verschiedenen Rückmeldungen wurde das Webseite-Grid angepasst. Weitere Anpassungen sind im Gange.

Weitere Themen:

- Das Gymnasium von Bern hat Interesse an einer Zusammenarbeit mit dem SFVS. BM ist und bleibt in Kontakt für die weiteren Schritte.
- Das Segelflugbulletin läuft gut. Beiträge sind vorhanden.

Traktandum 4 - GV/Präsidentenhearing 2018

Ablauf, Pendenzen:

- MI geht die Präsentation kurz durch.
- Philip Bärtschi ist an den Vorbereitung eines Dokumentes für die Stellungnahme über den angedrohten Entzug durch das BAZL von ausgestellten EASA-Lizenzen ohne RTF.
- DL wird die Idee eines BFK für T+L für Coach und Trainer zur Förderung von Wettbewerbsflüge oder Streckenflüge präsentieren, um zu schauen, ob Interesse vorhanden ist oder nicht. Erwähnt wurde, dass früher die Trainer ausgebildet waren, man sollte dies wieder aktivieren.

Traktandum 5 - Diverses, Umfrage und Termine

Pendenzen:

Siehe Pendenzenliste.

Diverses:

Keine Behandlung

Nächste Termine / Vorstandssitzungen / Meetings

DI	22.05.18	1730	Vorstandssitzung 3/18, Hotel Arte in Olten
DI	03.07.18	1730	Vorstandssitzung 4/18, Hotel Arte in Olten
DI	11.09.18	1730	Vorstandssitzung 5/18, Hotel Arte in Olten
FR	02.11.18	1030	Vorstandssitzung 6/18, Hotel Matt in Schwarzenberg
FR	02.11.18	1330	Workshop SFVS, Hotel Matt in Schwarzenberg
SA	03.11.18	0900	Workshop SFVS, Hotel Matt in Schwarzenberg
SA	27.10.18	1000	Debriefing Nationalkader, Hotel Arte in Olten
SA	10.11.18	1000	Segelflugkonferenz im Haus Würth in Rohrschach
SA	19./26.01.19	1000	Flight Safety Meeting 2019
SA	02./09.03.19	1330	Generalversammlung SFVS und Präsidentenhearing, Hotel Arte in Olten
SA	16./23.11.19	1000	Segelflugkonferenz, Raum Basel
SA	24.03.18	1330	DV AeCS, Luzern, Verkehrshaus der Schweiz
SA-FR	28.07./03.08.18		OSTIV Kongress in Pribram (CZ)

MI dankt allen Anwesenden ganz herzlich für die Mitarbeit und schliesst die Sitzung um 12h20.

Für das Protokoll

Christophe Petitpierre

Verteiler:

Vorstand SFVS
 Zentralvorstand AeCS
 Burkhardt Yves, Generalsekretär AeCS
 Brühlmeier Urs, Redaktor Segelflug-Buletin (Online)
 Hitz Lucretia, Redaktorin Segelflug-Bulletin (AeroRevue)
 Wyss Jürg, Chefredaktor AeroRevue
 Website www.segelfliegen.ch - Archiv

PENDENZENLISTE SFVS

Stand: 10. März 2018

LNr	Pendenz	Seit	Erledigung durch Termin
1973	Vorgehen für neue Homepage des SFVS	WS15	Muntwyler Sommer 2018
1976			